

PRESSEHEFT

JIM
CAVIEZEL

CLAUDIA
KARVAN

GEFANGENER. GLÄUBIGER. KÄMPFER.

INFIDEL

INSPIRIERT VON WAHREN BEGEBENHEITEN

CLOUDBURST ENTERTAINMENT PRESENTS IN ASSOCIATION WITH D'SOUZA MEDIA
A NEW PATH PICTURES PRODUCTION A FILM BY CYRUS NOWRASTEH "INFIDEL"
JIM CAVIEZEL CLAUDIA KARVAN HAL OZSAN STELIO SAVANTE
WRITERS TANNIS VALLELY AND LIZ BARNES BASED UPON HAMADA SALAH
PRODUCTION MAREK DOBROWOLSKI WRITER NATALIE HOLT EDITOR PAUL SEYDOR, A.C.E. EXECUTIVE PRODUCER JOEL RANSOM
EXECUTIVE PRODUCERS DINESH D'SOUZA AND DEBBIE D'SOUZA PRODUCED BY AARON BRUBAKER WRITTEN BY AND PRODUCED BY CYRUS NOWRASTEH
INFIDEL © 2020 TRIAL FILM LLC. All Rights Reserved.



kinostar® MGM

GEFANGENER. GLÄUBIGER. KÄMPFER.

INFIDEL

INSPIRIERT VON WAHREN BEGEBENHEITEN

Ein Film von Cyrus Nowrasteh

Ab 15. Juli 2021 im Kino

MGM™

INFIDEL

Ab 15. Juli 2021 im Kino

Spieldauer: 108 Minuten

Werbematerialien:

<https://www.kinostar.com/filmverleih/infidel/>

Im Verleih der
Kinostar Filmverleih GmbH

kinostar®

GEFANGENER. GLÄUBIGER. KÄMPFER.

INFIDEL

INSPIRIERT VON WAHREN BEGEBENHEITEN

Ein Film von Cyrus Nowrasteh

Ab 15. Juli 2021 im Kino

INHALT	4
ÜBERBLICK / HINTERGRUND	5
OFFEN UND EHRlich	7
UNGEWÖHNLICHE HELDEN	9
BIOGRAFIEN VON CAST UND CREW	10
ÜBER DIE FILMEMACHER	15
KONTAKT	21



JIM
CAVIEZEL

CLAUDIA
KARVAN

GEFANGENER. GLÄUBIGER. KÄMPFER.

INFIDEL

INSPIRIERT VON WAHREN BEGEBENHEITEN

DEMNÄCHST IM KINO

INFIDEL © 2020 TRIAL FILM LLC. All Rights Reserved.

INHALT

Als der amerikanische Journalist Doug (Jim Caviezel) während eines in der ganzen muslimischen Welt ausgestrahlten Interviews unverblümt das Christentum predigt, wollen sich wütende Radikale rächen und nehmen ihn als Geisel. Während die amerikanische Regierung tatenlos zusieht, begibt sich Dougs Frau Liz (Claudia Karvan) auf eine unüberlegte, gefährliche Mission, um die Freiheit ihres Mannes zu sichern. Mit der Hilfe von ungewöhnlichen Helden kämpft sie gegen die Zeit, bevor er für immer verschwindet, um zu einer weiteren vergessenen amerikanischen Geisel zu werden.

Basierend auf wahren Begebenheiten gibt Infidel dem Publikum einen realistischen und erschütternden Einblick in die rücksichtslose Christenverfolgung durch islamische Extremisten und die iranische Regierung, die bis heute anhält.

Unter der Regie von Cyrus Nowrasteh (The Stoning of Soraya M.) und mit starken Darbietungen von Caviezel und Karvan ist Infidel ein Thriller, der nicht nur bis zum Ende spannend bleibt, sondern auch furchtlos die seit langem bestehenden Spannungen zwischen Christen und Muslimen im Nahen Osten und die schockierenden, barbarischen Menschenrechtsverletzungen anspricht, die von einigen Regierungen der Region gebilligt werden.



ÜBERBLICK / HINTERGRUND

„Während ich dort war, hatte ich nie einen Traum über 'Mensch, ich kann es nicht erwarten, nach Hause zu kommen und ein größeres Haus oder ein neues Auto zu bekommen... Ich dachte an all die Menschen, die mir auf dem Weg geholfen haben, denen ich nie wirklich gedankt habe oder ihnen gesagt habe, dass ich sie liebe... Ich habe mir geschworen, wenn ich jemals lebend da rauskomme, würde ich das nie wieder zulassen. Und das habe ich nicht.“

Army Col. Chuck Scott (ret.)

Die iranische Geiselkrise war die größte Geschichte der USA, bis sie 1981 endete. Das theokratische Regime hat jedoch die Praxis nicht aufgegeben, Amerikaner gegen ihren Willen festzuhalten, oft unter falschen strafrechtlichen Anschuldigungen. Nowrasteh, dessen Eltern im Iran geboren wurden, ist verblüfft über den Mangel an Medienberichterstattung zu diesem Thema.

„Als ich jünger war, war es eine große Geschichte, wenn ein Amerikaner festgehalten wurde. Wenn man sieht, wie viele Amerikaner festgehalten wurden, habe ich mich immer gefragt, warum die Medien nicht mehr darüber berichten“, sagt Nowrasteh, der hofft, nicht nur Gespräche, sondern auch Veränderungen auszulösen. „Deshalb wollte ich einen Nahost-Thriller machen, der auf der Realität basiert.“

INFIDEL ist eine zusammengesetzte Geschichte, die auf den vielen realen Szenarien mit iranischen Abtrünnigen und Amerikanern basiert, die der Spionage in der Islamischen Republik beschuldigt werden. Es ist derzeit nicht bekannt, wie viele Amerikaner der Iran festhält, aber der promin-

teste Fall in der jüngeren Geschichte ist der von Bob Levinson. Er war seit 2007 in iranischer Gefangenschaft, was ihn zur am längsten festgehaltenen Geisel in der Geschichte der USA macht. Da er nur begrenzte Hilfe von der Bundesregierung erhielt, begann seine Familie selbst Nachforschungen anzustellen und interagierte über die Jahre mit iranischen Beamten. Manchmal erhielten sie Informationen, vor allem Lebensbeweis-Videos und Bilder. Darunter eines, auf dem er einen Gefängnisanzug mit einer Kette um den Hals trug und ein Schild hielt, auf dem stand: „Dies ist das Ergebnis von 30 Jahren Dienst für die USA.“

Im März dieses Jahres kamen sowohl Levinsons Familie als auch die Regierung der Vereinigten Staaten zu dem Schluss, dass er irgendwann vor 2020 in der Haft starb.

Wie bei *The Stoning of Soraya M.* glaubt Nowrasteh, dass „Infidel“ einen Wandel im Iran bewirken und Nationen für Menschenrechtsverletzungen wie diese zur Rechenschaft ziehen kann.

„*The Stoning of Soraya M.* hatte im Iran eine große Wirkung, obwohl er von der Regierung verboten wurde“, sagt Nowrasteh. „Kopien wurden in den Iran geschmuggelt und es war ein großer Raubkopie-Hit. Letztendlich war es der Schlüssel, um die Regierung zu zwingen, ein Verbot der Steinigung auszusprechen. Mit dieser Erfahrung weiß ich, dass wir Einfluss auf die Innenpolitik eines Landes haben können, in dem Menschen unterdrückt werden. Das ist zufällig das Land, in dem meine Eltern geboren wurden.“

Während Christen häufig unter den Auswirkungen der Islamischen Republik zu leiden haben, werden laut Nowrasteh die größten Opfer des Regimes für viele in der westlichen Welt eine Überraschung sein.

„Ich kenne diese Typen. Ich habe Erfahrungen mit diesen Typen gemacht, Familienmitglieder wurden verhaftet“, erklärte er. „Die überwältigende Zahl der Menschen, die unterdrückt, eingesperrt und auf der Straße erschossen werden, sind Muslime. Die Mehrheit, die das größte Problem mit der Regierung des Iran hat, sind also selbst Muslime.“

Infidel wird die Zuschauer nicht nur mit seinem aufreibenden und spannenden Drama unterhalten, sondern sie auch mit Fragen zu tief verwurzelten persönlichen Überzeugungen herausfordern und sie zum Nachdenken und hoffentlich auch zum Handeln bringen.



OFFEN UND EHRlich

INFIDEL geht furchtlos an mehrere Themen heran, die im Nahen Osten oft als Tabu gelten, und wird wahrscheinlich von der iranischen Regierung ähnlich beachtet werden. Ehrenmorde, einheimische Radikalisierung, Apostasie und zwangsweise Bekehrung zum Islam gehören zu den heiklen kulturellen Schandflecken, die Infidel aufzeigt und die unglaublicherweise weiterhin die Region plagen.

In einer der kraftvollsten Szenen des Films wird Caviezels Charakter vor eine schwierige Entscheidung gestellt - eine, die im Film anders ausgegangen wäre, wenn Caviezel nicht selbst mitgewirkt hätte.

„Ich warf einen Blick auf das Drehbuch und rief Cyrus an“, erklärte Caviezel. „Ich wusste sofort, als ich es sah. 'Er muss das stattdessen machen!“, drängte er Nowrasteh am Telefon. In der Szene ist der amerikanische christliche Blogger in Kairo in einer muslimischen Fernsehsendung und wird zu seinem Glauben befragt. Er versucht, eine gemeinsame Basis mit dem Moderator zu finden. Er hadert aber mit der Aufforderung, den Zuschauern umfassend zu erklären, wer Jesus wirklich ist. „Doug würde seinen Glauben nicht verraten, nicht einmal für sein Leben“, sagt Caviezel, als er gefragt wird, warum diese Rolle ihn persönlich ansprach. „Hier ist ein Kerl, der sagt, wenn ich nicht die Wahrheit sage, werde ich von jetzt an bis zum Ende meines Lebens einen Feiglingstod sterben. Und er untermauert diese Überzeugungen mit Taten. Das hat mich tief bewegt. Wir brauchen mehr von dieser Art von Mut in der heutigen Welt.“

Caviezels unheimliche Fähigkeit, die Ängste und den Mut von jemandem zu vermitteln, der sich bis zum Tod an seinen Glauben klammert, kommt von seiner eigenen Glaubensgeschichte. „Jesus nahm mich zu sich, als ich ein Nichts war“, begann er und erinnerte sich an den Moment, als Gott ihn zum Glauben rief. Während er das Gewicht und die Schwere seiner eigenen Sünde erkannte, wurde er von „der größten Liebe überwältigt, die ich je empfunden habe. Als ob ich das einzige Wesen im Universum wäre. Ich fühlte einen Frieden, der nirgendwo anders herkommen konnte als aus dem Himmel“, sagte er. Das Geschenk der unverdienten Gnade ist etwas, das wir mit anderen teilen müssen, egal was es kostet.

„Die Menschen wollen unbedingt gemocht werden“, sagte er und meinte damit, warum Menschen oft davor zurückschrecken, die Wahrheit zu sagen, besonders in unangenehmen Situationen wie einem Fernsehstudio in Kairo, Ägypten. „Du kannst von der Welt gemocht werden, im besten Fall. Aber sie werden dich morgen schon wieder vergessen haben. Willst du von vielen gemocht oder von einer Person geliebt werden? Als Doug vor dem Erschießungskommando steht und sie ihn hinrichten wollen. Das ist es, was mir durch den Kopf ging. Das habe ich versucht, auf der Leinwand darzustellen.“





UNGEWÖHNLICHE HELDEN

Frauen, die in der islamischen Kultur oft schwer missbraucht und eingeschränkt werden, spielen ironischerweise eine Schlüsselrolle in der improvisierten Operation Doug zu befreien.

Wieder einmal greift Infidel auf reale Umstände zurück, um den Film zu beeinflussen. Eine Gruppe christlicher Frauen trifft sich mit Dougs Frau Liz und hilft ihr trotz ihres Zögerns. Furchtlos riskieren sie ihr eigenes Leben, um völlig Fremde zu retten. Diese inspirierenden Frauen stehen stellvertretend für die Frauen, die derzeit an der Spitze des kulturellen Wandels im Iran stehen, einschließlich der Untergrundkirche.

Maryam Rostampour und Marziyeh Amirizadeh sind zwei solche Frauen aus dem wahren Leben. Sie sind beide Christinnen, die im Jahr 2009 in eines der berüchtigtsten Gefängnisse des Irans gesperrt wurden. In ihren fast zehn Monaten hinter Gittern predigten sie, trotz offensichtlicher Gefahr für ihr eigenes Leben, den anderen Insassen das Evangelium. Sogar die Wärter begannen zuzuhören, und Hunderte von Menschen wurden dabei zum Christentum bekehrt.

Trotz dieser Verfolgung blüht die christliche Kirche im Iran auf, obwohl es nicht viele - wenn überhaupt - Kirchengebäude gibt. Trotz dessen, was viele als drakonische Einschränkungen für Frauen in der Islamischen Republik ansehen würden, spielen sie eine entscheidende Rolle dabei, den Glauben und den gesellschaftlichen Wandel in eines der unterdrückendsten Regimes der Welt zu bringen.



BIOGRAFIEN VON CAST UND CREW



JIM CAVIEZEL

James Patrick Caviezel wurde am 26. September 1968 in Mount Vernon, Washington, geboren. Er war eines von fünf Kindern von Margaret Lavery, einer ehemaligen Theaterschauspielerin, und James Caviezel, einem Chiropraktiker. Kurz nach seinem College-Abschluss wandte er sich der Schauspielerei zu. Im Jahr 1990 sprach er für eine Rolle in dem Independent-Film *My Private Idaho – Das Ende der Unschuld* (Orig.: *My Own Private Idaho*) (1991) vor. Im folgenden Jahr zog Jim nach Los Angeles, wo er zwischen den Vorsprechen als Kellner arbeitete. Er bekam kleine Rollen in *Ihr größter Coup* (Orig.: *Diggstown*) (1992) und *Wyatt Earp – Das Leben einer Legende* (1994) und Gastrollen in *Wunderbare Jahre* (Orig.: *The Wonder Years*) (1988) und *Mord ist ihr Hobby* (Orig.: *Murder, She Wrote*) (1984). Er blieb weiterhin eher unbekannt in kleinen Rollen und dachte sogar daran, die Schauspielerei aufzugeben, bis er 1998 für seine Rolle als idealistischer Soldat Witt in *Der schmale Grat* (Orig.: *The Thin Red Line*) (1998) Anerkennung von Kritikern erhielt. Im folgenden Jahr erlangte er weitere Anerkennung mit Rollen in *Ride with the Devil – Die Teufelsreiter* (1999) und *Frequency* (2000). Im Jahr 2001 half seine Rolle als Jennifer Lopez' Liebhaber in *Angel Eyes* (2001), ihn als vielseitigen Schauspieler und Hauptdarsteller zu etablieren. Erst im Jahr 2002 gab Jim seine starken religiösen

Überzeugungen bekannt. Während der Dreharbeiten zu *High Crimes – Im Netz der Lügen* (2002) weigerte er sich, Liebeszenen mit seiner Leinwand-Ehefrau Ashley Judd zu drehen, da dies in Konflikt mit seinem starken katholischen Glauben stand. Zu dieser Zeit wurde er auch von Mel Gibson für die Rolle des Jesus Christus in *Die Passion Christi* (Orig.: *The Passion of the Christ*) (2004) ausgewählt. Der Film machte Schlagzeilen und brach Kassenrekorde auf der ganzen Welt. Er wurde zu einem der umsatzstärksten Filme aller Zeiten. Obwohl der Film kontroverse Themen behandelte, wurde Caviezels Leistung sowohl von Kritikern als auch von Zuschauern gelobt. Jims nächste große Rolle sollte in einer Fernsehserie sein. Im Jahr 2011 bekam er die Hauptrolle in dem CBS-Krimidrama *Person of Interest* (2011). Die Serie kam beim Publikum sofort gut an und wurde zu einer der meistgesehenen Serien im Fernsehen. Zu Caviezels weiteren bemerkenswerten Rollen gehören Dexter in *Die Rache der Gejagten* (Orig.: *Children of the Dust*) (1995), "Slov" Slovník in *Die Akte Jane* (Orig.: *G.I. Jane*) (1997), Jerry in *Das Glücksprinzip* (Orig.: *Pay It Forward*) (2000), Tom Kubik in *High Crimes – Im Netz der Lügen* (2002), Johannes in *I Am David* (2003), Edmond Dantès in *Monte Cristo* (Orig.: *The Count of Monte Cristo*) (2002), Carroll Oerstadt in *Déjà Vu – Wettlauf gegen die Zeit* (2006), Willard Hobbes in *Escape Plan* (2013), Bob Ladouceur in *When the Game Stands Tall* (2014), Jimmy Bierce in *The Ballad of Lefty Brown* (2017) und Lukas in *Paulus, der Apostel Christi* (Orig.: *Paul, Apostle of Christ*) (2018). Vom erfolglosen Schauspieler zum respektierten Film- und Fernsehstar. James Caviezel gibt weiterhin sein Bestes, um anspruchsvolle Rollen zu spielen. Abseits der Leinwand lebt Jim in Kalifornien mit seiner Frau Kerri, einer Lehrerin, die er 1993 bei einem Blind Date kennenlernte und 1996 heiratete, und ihren drei Kindern.



CLAUDIA KARVAN



Eine der bekanntesten australischen Schauspielerinnen, die durch ihre Arbeit in Film und Fernsehen populäre Erfolge erzielte und von der Kritik gelobt wurde. Sie begann im Alter von 14 Jahren mit der Schauspielerei und hat eine umfangreiche Filmografie. Sie erschien zuerst in Gillian Armstrongs *High Tide – Sturm der Gefühle* (1987) mit Judy Davis, dann in Phillip Noyces *Schatten eines Pfaus* (Orig.: *Echoes of Paradise*) (1987). Seit dieser Zeit hat Karvan das Publikum mit ihrem bemerkenswerten Talent und ihrer Schönheit in ihren Bann gezogen. Obwohl sie für ihre dramatischen Fähigkeiten gefeiert wird, zeigte Karvan ihr Talent für Komödien erstmals in *The Big Steal* (1990).

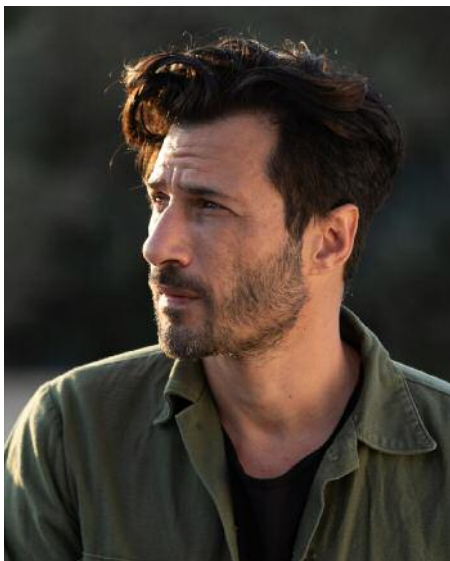
Danach spielte sie unter anderem in dem Romantik-Drama *Heartbreak Kid – Die Geschichte einer verbotenen Liebe* (1993) mit, für das sie den Australian Film Critics Circle Award als beste Schauspielerin gewann. 1996 spielte Karvan in dem Film mit, für den sie wohl am besten bekannt ist, *Mein Geliebter Feind* (Orig.: *Dating the Enemy*) (1996), neben Guy Pearce. Karvan begeisterte das Publikum in dieser romantischen Komödie mit ihrer charmanten Darstellung eines Mannes, der im Körper einer Frau gefangen ist.



Später war sie in einer weiteren romantischen Komödie mit einem anderen australischen Liebling, Hugh Jackman, in *Trucker mit Herz* (Orig.: *Paperback Hero*) (1999) zu sehen. Zu Karvans weiteren Spielfilmen gehören *Broken Highway* (1993) (offizielle Auswahl für die Internationalen Filmfestspiele von Cannes 1994), *Exile* (1994), *Lust und Rache* (Orig.: *Lust and Revenge*) (1996), *Strange Planet* (1999) mit Naomi Watts und Hugo Weaving und *Risk* mit Bryan Brown. Aber es war ihre Rolle als Dr. Alex Christensen in der beliebten australischen Fernsehserie *The Secret Life of Us* (2001), die den wichtigsten Wendepunkt in ihrer Karriere darstellte. Karvan hat es dieser Rolle, wie auch ihrem gelegentlichen Wechsel auf den Regiestuhl, zu verdanken, dass sie mehr Kontrolle über ihre Arbeit erlangte - etwas, wonach sie immer gestrebt hat. Im Jahr 2004 begann Claudia mit der Arbeit an der sehr beliebten Foxtel/Southern Star-Serie *Love My Way* (2004) als Autorin, Produzentin und Hauptdarstellerin. Im Jahr 2007 hatte sie die Dreharbeiten zur dritten Staffel der Serie abgeschlossen. *Love My Way* (2004) wurde in den letzten Jahren mit dem Silver Logie Award für die herausragendste Dramaserie und dem Australian Film Institute Award für die beste Fernseh-Dramaserie ausgezeichnet. Claudia gewann 2005 den AFI Award für die beste Hauptdarstellerin im Fernsehen und den Silver Logie für die herausragendste Darstellerin in einer Dramaserie zwei Jahre in Folge für ihre Rolle in der Serie. Zwischen 1987 und 2004 wurde Karvan für zwölf weitere Australian Film Institute (AFI) Awards nominiert und gewann 1996 in ihrer Kategorie - Beste Schauspielerin in einer Hauptrolle in einem Fernseh-drama - für ihre Rolle in *G.P.* (1989). Im Jahr 1998 erhielt sie den Palm Springs Short Film Festival Audience Favorite Award für *Two Girls and a Baby* (1998).



HAL OZSAN



Geboren in Nordzypern und aufgewachsen im Vereinigten Königreich im Ostlondoner Vorort Havering. Er wurde an der Brentwood School in Essex ausgebildet. Seine erste große Anerkennung bekam für seine Rolle als Todd Carr in den letzten beiden Staffeln (2001-2003) von *Dawson's Creek* (1998). Danach trat Ozsan regelmäßig als der gefallene Playboy-Engel Azazel in ABC's *Gefallene Engel* (Orig.: *Fallen*) (2007), als Cassidy, der zwielichtige, lange verlorene Bruder von Kyle Traeger in der letzten Staffel von *Kyle Xy* (2009) und als Miles Canon in *90210* (2008) auf. Ein Weiterer bemerkenswerter Fernsehauftritt ist die Hauptrolle als Joey DiMarco in CBS' von der Kritik gefeiertem Fernsehfilm-Remake von *Helter Skelter* (2004). Seinen ersten Filmauftritt hatte Ozsan an der Seite von Al Pacino in einer Nebenrolle in *Simon* (2002). Zwischen 2006 und 2008 nahm Ozsan eine Auszeit von der Schauspielerei, um hauptberuflich als Sänger und Songwriter für die Rock 'n' Roll-Band *Poets and Pornstars* in LA zu arbeiten. Die Band wurde bei einem unabhängigen Plattenlabel unter Vertrag genommen und erhielt landesweites Radio-Airplay, eine Nordamerika-Tournee und prestigeträchtige Eröffnungsslots für Bon Jovi, die neu formierten Alice in Chains, Muse und andere. Von Ozsan geschriebene Songs wurden in Filmen sowie in den Fernsehsendungen *So You Think You Can Dance*, *Californication*, *Little Athens* und *Undead or Alive* verwendet. Im Jahr 2017 wurde er Co-Executive Producer und Co-Autor der von der Kritik gefeierten Viceland-Komödie *What Would Diplo Do?* mit James Van Der Beek in der Hauptrolle. Derzeit lebt er in Hollywood, Kalifornien.





ÜBER DIE FILMEMACHER

CYRUS NOWRASTEH (Produzent, Autor, Regisseur)

ist ein amerikanischer Drehbuchautor und Regisseur von Kinofilmen, Fernsehsendungen und Fernsehfilmen. Nowrasteh wurde in Boulder, Colorado, als Sohn iranischer Eltern geboren. Obwohl er in den USA geboren wurde, verbrachte er den Großteil seiner Kindheit im Iran. Seine persönlichen Erfahrungen des Aufwachsens im Iran haben einen starken Einfluss auf seine Arbeit und die Projekte, die ihm am meisten bedeuten. Er kehrte in die Vereinigten Staaten zurück und wurde an der Madison West High School in Wisconsin Stadtmeister im Jugend-Tennis. Nowrasteh besuchte die New Mexico State University mit einem Sportstipendium und wechselte später an die University of Southern California, um die School of Cinematic Arts zu besuchen. Hier lernte er seine Frau Elizabeth G. Nowrasteh kennen, die üblicherweise „Betsy“ genannt wird. 1986 begann Nowrasteh seine Karriere mit dem Schreiben für die CBS-Fernsehserie *Der Equalizer* und arbeitete anschließend an weiteren Serien wie *Falcon Crest*, *D.E.A.* und schrieb die Pilotfolge für die USA Network-Show *Nikita* (Orig.: *La Femme Nikita*) (1996). Er arbeitete auch an Independent-Filmen wie der amerikanisch-brasilianischen Produktion *The Interview* (1997, Autor/Koproduzent), die beim Sundance Festival und auf dem Showtime Network lief. Im Jahr 2001 schrieb und führte er Regie bei dem hochgelobten Film *The Day Reagan Was Shot* von Paramount/Showtime. Im darauffolgenden Jahr arbeitete er erneut mit Showtime zusammen, um *10.000 Black Men Named George* mit Andre Braugher in der Hauptrolle zu schreiben. Sein Schreiben für diese Filme wurde zwei Jahre in Folge mit dem Pen USA West Literary Award für das beste Teleplay ausgezeichnet. Nowrasteh wurde der einzige Autor in der Geschichte der Pen Awards, der zwei Jahre hintereinander in der gleichen Kategorie gewann. Im Jahr 2005 wurde Cyrus von Steven Spielberg

angeheuert, um eine Episode der DreamWorks/TNT-Miniserie *Into the West – In den Westen* zu schreiben, die 3 ihrer 16 Primetime-Emmy-Nominierungen gewann. Außerdem überarbeitete er die Drehbücher für Filme von Paramount Pictures, darunter *Die Stunde des Jägers* (Orig.: *The Hunted*) mit Tommy Lee Jones, *Jenseits aller Grenzen* (Orig.: *Beyond Borders*) mit Angelina Jolie und *Shooter* mit Mark Wahlberg. Nationale Aufmerksamkeit erlangte Nowrasteh als Autor und Produzent des kontroversen ABC-Dokudramas *The Path to 9/11 – Wege des Terrors*, das am 10. und 11. September 2006 vor 28 Millionen Zuschauern ausgestrahlt wurde. Anschließend drehte er *The Stoning of Soraya M.* nach dem gleichnamigen Buch des französisch-iranischen Autors Freidoune Sahebjam. Dieses Drehbuch, das einen tatsächlichen Steinigungsvorfall im Iran beschreibt, wurde von Cyrus zusammen mit seiner Frau Betsy Giffen Nowrasteh adaptiert. Sein jüngster Film, *Der junge Messias* (Orig.: *The Young Messiah*), ist ein biblisches Drama, das am 11. März 2016 veröffentlicht wurde.

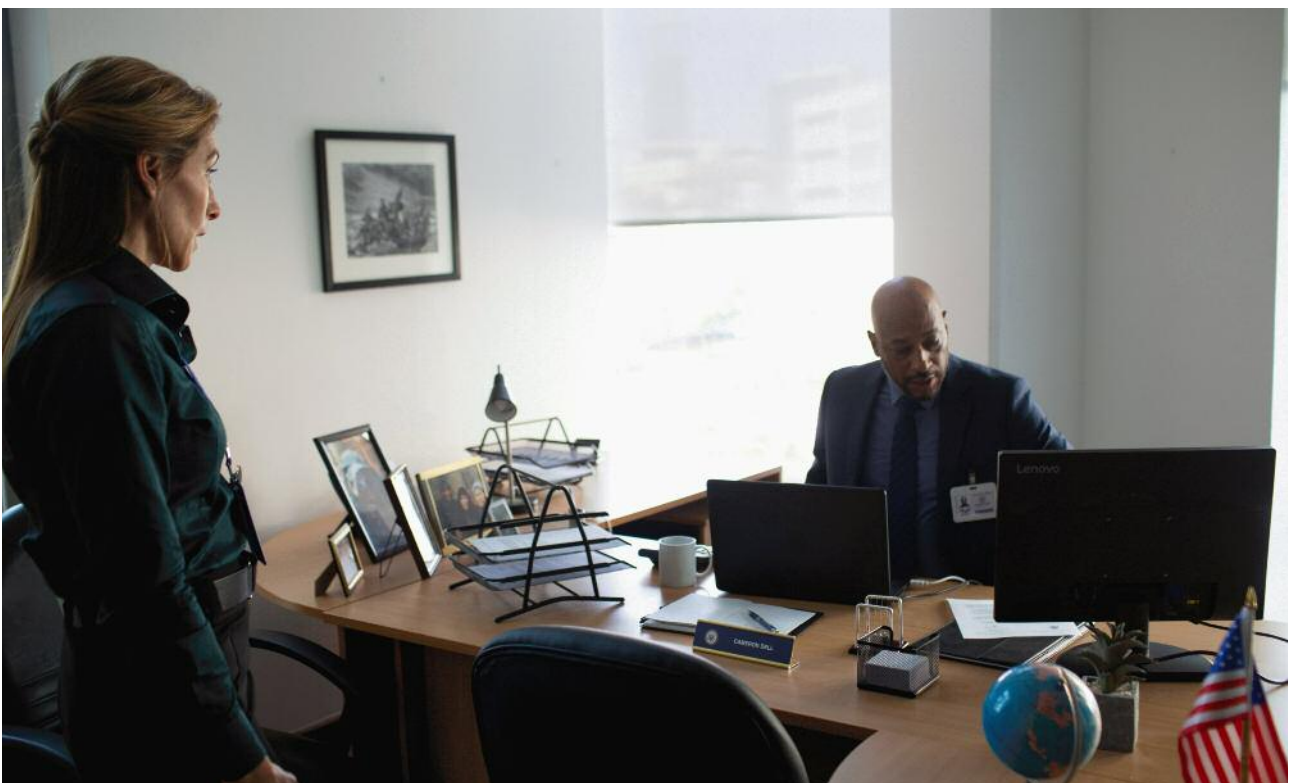


DINESH D'SOUZA (Executive Producer)

ist ein Bestseller-Autor und Filmemacher. Seine Filme, 2016: *Obama's America* und *America: Imagine A World Without Her*, sind die Nr. 2 bzw. Nr. 6 der meistgesehenen politischen Dokumentarfilme aller Zeiten. Geboren in Mumbai, Indien, hat Dinesh wahrhaftig den amerikanischen Traum gelebt. Er zog in die Vereinigten Staaten, um mit einem Rotary-Stipendium die Schule zu besuchen. Nach seinem Abschluss an der Dartmouth University arbeitete er im Weißen Haus unter Reagan als politischer Berater. D'Souza hat als John M. Olin Stipendiat am American Enterprise Institute, sowie als Robert und Karen Rishwain Stipendiat an der Stanford University gearbeitet. D'Souza hat zahlreiche Preise gewonnen, darunter "Best Documentary" für *Amerika* (The Dove Foundation), und er wurde von Investor's Business Daily als einer der "Top Young Public Policy Makers in the Country" bezeichnet.

DEBBIE D'SOUZA (Executive Producer)

Ehefrau von Dinesh D'Souza, ist eine konservative politische Aktivistin. Debbie wurde in Caracas, Venezuela, geboren und immigrierte im Alter von 10 Jahren in die USA. Entschlossen, die USA nicht den gleichen sozialistischen Weg wie Venezuela gehen zu lassen, hat Debbie ihre Position als Anwältin für konservative Latinos eingesetzt, um sie darüber aufzuklären, wie wichtig es ist, für eine Partei zu stimmen, welche die Prinzipien der Mehrheit der Hispanics widerspiegelt. Sie hat eine einzigartige Perspektive aufgrund ihrer doppelten Nationalität, die sowohl ihr mexikanisches/amerikanisches Erbe mütterlicherseits als auch ihre venezolanischen Wurzeln väterlicherseits widerspiegelt.



Als Absolventin der Politikwissenschaften an der Southwest Texas State University ist Debbie die ehemalige Präsidentin des Spirit of Freedom Republican Women's PAC und 3. Vizepräsidentin für besondere Veranstaltungen des Greater Houston Council of Republican Women.

Debbies starkes Vibrato führte zu ihrer erfolgreichen Karriere als zeitgenössische christliche Künstlerin. Debbie begann im zarten Alter von vier Jahren in einer wöchentlich im Fernsehen übertragenen Varieté-Show namens "Las Voces Blancas" in Venezuela zu singen. Debbies künstlerische Unternehmungen setzten sich bis in ihre Teenagerjahre fort. Sie trat in ihrem Schulchor, in der Kirche und auf Hochzeiten, mit einer Jazzband und sogar für einige lokale Radio-Jingles im Rio Grande Valley auf. Im Jahr 2003 veröffentlichte Debbie ihr Debüt-Soloalbum *Only Human*, das die Essenz dessen einfing, was das Christsein für sie bedeutet. Debbie arbeitete auch an der CD *He Is Here* der Daystar Project Band im Jahr 2006 und an der CD von Merry Ministries mit dem Titel *Amazed* mit. Debbie ist in der Region Houston für ihre zahlreichen Auftritte bei verschiedenen karitativen und politischen Organisationen bekannt.

Als eine Frau mit ungeheurem Talent ist Debbie die phänomenale Stimme hinter dem Auftakt zum Film *Hillary's America* ihrer wunderschönen Wiedergabe von *God Bless America*. In ihrem neuesten Film *Trump Cards* sang Debbie *America The Beautiful*.



MATTHEW CLARK (Erster Regieassistent)

Ist ein erfahrener Profi und arbeitet seit 32 Jahren als Regieassistent bei Filmen und Fernsehserien gleichermaßen. Erste Bekanntheit erlangte er als Regieassistent für seine Arbeit an dem Film *The Whales of August* von 1987. Nach der Premiere des Films landete er bei seiner ersten TV-Show *Family Album*. Er arbeitete weiter als Regieassistent an Projekten wie *Anne Frank: Die ganze Geschichte* (Orig.: *Anne Frank: The Whole Story*) (2001) mit Ben Kingsley & Brenda Blethyn in den Hauptrollen, *Great Performances* (2002) und *Children of Dune* (2003). Matthew kreuzte seine Wege mit Cyrus Nowrasteh während der Arbeit an *The Path to 9/11 – Wege des Terrors* (2006) und *The Stoning of Soraya M.* (2008). Zu Matthews jüngeren Arbeiten gehören die preisgekrönte Netflix-Serie *House of Cards* und die Discovery Channel-Serie *Manhunt: The Unabomber* mit Sam Worthington und Paul Bettany.



JOEL RANSOM (Kameramann)

begann 1989 als Kameramann zu arbeiten, als er seinen ersten Job bei der Fernsehserie *Neon Rider*. Danach arbeitete er an mehreren Dokumentar-, Kurz- und Fernsehfilmen, bis er den Job bekam, der seine Karriere verändern sollte. Ransom wurde für die Arbeit an der Fernsehserie *Virtual Reality – Kampf ums Überleben* (Orig.: *Harsh Realm*) engagiert, wo er seine Fähigkeiten als Kameramann etablierte und festigte. Dies öffnete ihm die Tür für die Arbeit an größeren, komplexeren Projekten mit einigen der größten Namen in Hollywood. Zu seinen folgenden Credits gehören die Hit-Miniserie *Band of Brothers – Wir waren Brüder* von Steven Spielberg und Tom Hanks, die Sci-Fi-Krimiserie *The X-Files*, Adam Sandler's Komödie *Happy Gilmore* und die Netflix-Originalserie *Lost in Space – Verschollen zwischen fremden Welten*. Im Jahr 2006 wurde Ransom als Kameramann für Cyrus Nowrasteh's Serie *The Path to 9/11 – Wege des Terrors* engagiert und arbeitet seither als sein Stammkameramann. Zuletzt arbeitete er mit Nowrasteh an *The Stoning of Soraya M.* im Jahr 2008.



Kontakt



Kinostar Filmverleih GmbH

Olgastrasse 57A
70182 Stuttgart

Fon: 0711/2483790
Fax: 0711/24837979

www.kinostar.com
E-Mail: verleih@kinostar.com

Werbematerialien:

<https://www.kinostar.com/filmverleih/infidel/>

Bundesweite Pressebetreuung

Kinostar Filmverleih GmbH

Katja Kemmler – Presse - PR - Marketing
Olgastrasse 57A
70182 Stuttgart

Telefon: 0711/24 83 79 0
Fax: 0711 / 24 83 79 79

E-Mail: katja.kemmler@kinostar.com

Booking and Billing – Ansprechpartner für Kinobetriebe

Kinostar Filmverleih GmbH

Kristian Kossow – Filmdisposition
Olgastrasse 57A
70182 Stuttgart

Telefon: 0711/24 83 79 0
Fax: 0711 / 24 83 79 79

E-Mail: kristian.kossow@kinostar.com

Copyright für dieses Presseheft: Kinostar Filmverleih GmbH · Stand: Juni 2021

Nachdruck für Presse- und PR-Zwecke die Herausbringung des Kinofilms „INFIDEL“ betreffend honorarfrei.
Beleg erbeten.

Sonstiger Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung.

Alle Angaben ohne Gewähr.